

Medieninformation

PEACE PLEASE! Ein Bertha von Suttner Journal

Uraufführung

28. August – 13. September 2009, Schüttkasten im Schloss Harmannsdorf (NÖ)
16. – 26. September 2009, ORF-RadioKulturhaus und Theater Drachengasse, Wien
15. Oktober 2009, AKKU Kulturzentrum, Steyr
24. Oktober 2009 Stadttheater Bruck an der Leitha

Eine Produktion von portraittheater

Regie: Brigitte Pointner

Schauspiel: Anita Zieher

Sprecher: Udo Bachmair

Text: Originalzitate von Bertha von Suttner sowie Texte von Brigitte Pointner und Anita Zieher

www.portraittheater.net

Das Theaterstück „PEACE PLEASE! Ein Bertha von Suttner Journal“ ist ein lebendiges Porträt der österreichischen Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner (1843 – 1914). portraittheater führt das Stück vom 28. August – 13. September 2009 an einem Originalschauplatz auf: Im Schloss Harmannsdorf (NÖ, Nähe Horn), dem ehemaligen Familiensitz der Suttners, wo sie den berühmten Roman „Die Waffen nieder!“ schrieb und im Schüttkasten selbst Theater spielte. In der Inszenierung von Brigitte Pointner verkörpert die Schauspielerin Anita Zieher die leidenschaftliche Friedensaktivistin und beantwortet im fiktiven Radiointerview mit Udo Bachmair Fragen über ihr Leben und ihre Arbeit. Rund um den Internationalen Tag des Friedens ist das Stück im ORF-Radiokulturhaus und im Theater Drachengasse in Wien vom 16. – 26. September 2009 zu sehen.

www.portraittheater.net

Die unkonventionelle Aktivistin

Bertha von Suttner (1843 – 1914) war eine Frau von leidenschaftlichem politischen Engagement, vielseitigen Fähigkeiten und ausdauernder Kraft. Ihr Lebensweg klingt wie der Plot eines Hollywood-Epos: Bertha, Sprössling des Kinsky-Clans, wächst als Adelige in Wien und Niederösterreich auf. Sie weigert sich, die Ehe mit einem älteren, reichen Mann einzugehen. Die Pläne, Opersängerin zu werden, scheitern. Die Mutter verprasst mit ihrer Spielsucht das Vermögen. Bertha entscheidet sich, ihren Lebensunterhalt selbst zu verdienen, zunächst als Gouvernante, dann als Sekretärin für Alfred Nobel. Nach der heimlichen Heirat mit dem deutlich jüngeren Arthur Gundaccar von Suttner zieht sie in den Kaukasus. Dort beginnt sie zu schreiben und kommt erstmals mit Krieg in Berührung. Mit ihrem Roman „Die Waffen nieder!“ und ihren friedenspolitischen Aktivitäten erreicht sie weltweit Bekanntheit. 1905 erhält sie den Friedensnobelpreis. Als „Friedensbertha“ erfährt sie Anerkennung und Abwertung. Wenige Tage vor dem Ausbruch des ersten Weltkriegs stirbt sie. Was bleibt, ist ihr Bild: erst auf dem 1000-Schilling-Schein, dann auf der Zwei-Euro-Münze. Letztlich stellt sich die Frage: „Frau von Suttner, was würden Sie heute tun?“

Ein lebendiges Bühnenporträt

„PEACE PLEASE! Ein Bertha von Suttner Journal“ zeigt die wichtigsten Stationen und Entwicklungen im Leben der Friedensaktivistin. Dem künstlerischen Leitbild von portraittheater entsprechend ist die Darstellung auf eine Schauspielerin reduziert: Anita Zieher zeigt Bertha von Suttner als die leidenschaftliche Frau, die mit ihrer Vision den Grundstein für eine friedliche Staatengemeinschaft legte. In der Inszenierung von Brigitte Pointner spricht sie in einem fiktiven Radio-Interview mit Udo Bachmair über ihr Engagement für den Frieden und gegen den Antisemitismus, über die Stellung der Frau in der Gesellschaft sowie über gegenwärtige Friedensarbeit. Originalzitate und Kommentare von ZeitgenossInnen bilden das Ausgangsmaterial für das Stück, das um aktuelle Texte ergänzt wird. Ausschnitte aus der dänischen Verfilmung ihres Romans „Lay down your arms“ (1914), Videos, Musik und Toneinspielungen stellen die atmosphärische Verbindung zwischen den Szenen her.

Wie in den bisherigen Produktionen von portraittheater über Hannah Arendt und Simone de Beauvoir wird auch hier wieder eine Frau der Geschichte zu einer Frau der Gegenwart.

Aufführungen

Ort: Schloss Harmannsdorf, Schüttkasten, Sala Terrena, Harmannsdorf 1, 3713
Burgschleinitz-Kühnring (Bezirk Horn)

Termine: Freitag, 28 August 2009, 20 Uhr, Premiere
Samstag, 29. August 2009, 20 Uhr
Sonntag, 30. August 2009, 12 Uhr
Freitag, 11. September 2009, 20 Uhr
Samstag, 12. September 2009, 20 Uhr
Sonntag, 13. September 2009, 12 Uhr

Karten: www.portraittheater.net
www.berthavonsuttner.at

Vorverkaufsstellen: Raiffeisenkasse Eggenburg, Sparkasse Horn
Führungen: Es werden für diese Veranstaltungen auch Führungen durch das Schloss angeboten (nur im Vorverkauf buchbar)
Dauer: 50 min, Beginn: 2 Stunden vor der Aufführung.

Ort: ORF-RadioKulturhaus Wien, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

Termin: Mittwoch, 16. September 2009, 20 Uhr, Wien-Premiere

Karten: <http://radiokulturhaus.orf.at>

Ort: Theater Drachengasse, Bar & Co, Fleischmarkt 22, 1010 Wien

Termine: 21., 22., 24., 25., 26. September 2009, 20 Uhr

Karten: www.drachengasse.at

Weitere Termine in den Bundesländern: www.portraittheater.net

Produktionsdaten

Titel:	PEACE PLEASE! Ein Bertha von Suttner Journal
Dauer:	75 Minuten
Produktion:	portraittheater
Regie:	Brigitte Pointner
Schauspielerin:	Anita Zieher
Radiosprecher:	Udo Bachmair, Ö1
Texte:	Originalzitate von Bertha von Suttner und ZeitgenossInnen sowie Texte von Brigitte Pointner und Anita Zieher
Visuals:	Claudia Auer
Video:	Lisa Kortschak
Tonaufnahme:	Martin Laumann, xaudio soundbakery
Musik:	Elisabeth Lohninger
Wissenschaftliche Beratung:	M.A. Petra Unger, Dr. ⁱⁿ Irene Nawrocka
Bühnenbau:	Dieter Gebetsberger, Werkstattinsel
Fotos:	Armin Bardel
Make-Up Foto:	Claudia Steiner
Grafik:	Gerda Decker
Öffentlichkeitsarbeit:	Elisabeth Walcher

Pressefotos zur honorarfreien Veröffentlichung (© Armin Bardel)

portraittheater bringt außergewöhnliche Frauen auf die Bühne und macht ihr Werk und Wirken für das Publikum erlebbar.

Brigitte Pointner lebt als freischaffende Regisseurin in Neulengbach. Sie absolvierte die Regieausbildung im Rahmen von LAUT bei Mitgliedern von Theater im Bahnhof und der THEO Studiobühne Oberzeiring und arbeitete als künstlerische Leiterin mit verschiedenen Theatergruppen. Seit 2006 inszeniert sie die Produktionen von portraittheater.

Anita Zieher lebt als freischaffende Schauspielerin in Wien. Nach dem Studium der Politikwissenschaft in Salzburg absolvierte sie die Schauspielausbildung in Wien. 2006 spielte sie Hannah Arendt, 2008 Simone de Beauvoir in den Produktionen von portraittheater. Als Improtheaterspielerin und Kabarettistin (Zieher & Leeb) gewann sie Preise und nahm an Festivals teil.

Udo Bachmair arbeitet seit 1979 beim ORF in Wien, wo er vorwiegend als Moderator und Regisseur der aktuellen Radio-Journale von Ö1 tätig ist. Seine Stimme ist Ö1-RadiuhörerInnen bestens bekannt.

Kooperationspartner

Internationaler Bertha von Suttner-Verein, Ö1-Club, ORF-RadioKulturhaus,
Theater Drachengasse, Bar & Co
Gefördert von der Magistratsabteilung 7 – Wien Kultur
Bundeskanzleramt – Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst
Europäische Kommission, GD Bildung und Kultur, Programm für Lebenslanges Lernen
Nationalagentur für Lebenslanges Lernen - Österreich

Kontakt

Elisabeth Walcher:	elisabeth.walcher@portraittheater.net, (+43) 0676/7330516
Brigitte Pointner:	brigitte.pointner@portraittheater.net, (+43) 0660/4673177
Anita Zieher:	anita.zieher@portraittheater.net, (+43) 0699/19580874